

Konfirmationsgottesdienst in Bönen

Den Festgottesdienst zur diesjährigen Konfirmation am Sonntag, den 15.08.2021 führte der Vorsteher der Gemeinde Bönen, Hirte Graffenberger, durch und spendete Lilly, Hanna und Erik den Segen zur Konfirmation.

Thema des Konfirmationsgottesdienstes war, dass die Konfirmandinnen und der Konfirmand in ihrem Glaubensleben durch die Nähe zu Gott viel Kraft und Reichtum bekommen. Aus dem 2. Thessalonicherbrief diente der 3. Vers des 3. Kapitels als Predigtgrundlage: "Aber der Herr ist treu, der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen".

Im Konfirmationsgottesdienst wies Hirte Graffenberger darauf hin, dass die jungen Christen heute eine große Entscheidung treffen. Mit dem Gelübde bekennen sie sich zu Gott und erteilen dem Bösen eine Absage. Gott schenkt ihnen dazu einen besonderen Segen und verspricht, ihnen beizustehen und sie zu unterstützen.

Was bewirkt die Kraft im Glauben?
Für den Lebens– und Glaubenskampf benötigt man Kraft. Die Konfirmanden sollen keine Angst haben, weil sie noch jung sind. Unterstützung wird ihnen in dieser Aufgabe von ihren Eltern und der gesamten Kirchengemeinde zuteil. Eine besondere Kraft liegt im heiligen Abendmahl. Dieses Sakrament übermittelt dem Glaubenden Anteil an Jesu Eigenschaften.

Mit Gottes Hilfe das Versprechen halten
Der Bezirksjugendbeauftragte, Priester Christof Krebs, begrüßte die Konfirmandinnen und den Konfirmanden namentlich recht herzlich zu dieser Feierstunde. Er wies darauf hin, dass sich wohl viele in Gedanken fragen: „Werden sie das Versprechen, welches sie heute dem himmlischen Vater geben, auch halten?"
Priester Krebs wünschte ihnen viele Glaubenserfahrungen und eine enge Beziehung zu Jesus.

Ansprache und Segenshandlung

Vor der Ansprache an die Konfirmandinnen und den Konfirmanden wurde ein Brief des Leiters der Neuapostolischen Kirche International, Stammapostel Jean-Luc Schneider, vorgelesen. In diesem Brief rät Stammapostel Schneider, sich nicht damit zu begnügen mit den Ohren zu

hören und den Augen zu sehen, sondern sich von der Liebe Gottes leiten zu lassen. Die Liebe Gottes irre sich nicht und sei ein wesentliches Merkmal um in der Kirchengemeinde glücklich zu sein.

Hirte Graffenberger wies in seiner Ansprache darauf hin, dass jeder seine unterschiedlichen Gaben nutzen und weitergeben soll. Dadurch haben die jungen Christen eine innige Gemeinschaft mit der Gemeinde. Das ist eine gute Vorbereitung auf die ewige Gemeinschaft mit Gott. Nach der Segenshandlung und Gebet wurden die Konfirmandinnen und der Konfirmand von Jugendlichen aus der Gemeinde Bönen recht herzlich willkommen geheißen.

Der Festgottesdienst wurde musikalisch von einem Flötenquartett umrahmt.

17. August 2021

Text: A.P./kj/RS

Fotos: A. Poguntke





212
120
315


212
120
315



212
120

